

Pflegeschüler:innen erinnern an das Wirken der Christophorus-Schwesterschaft

Bad Pyrmont, 30. Juni 2022 – Der Kurs 08/19 der AGAPLESION EV. GESUNDHEITSAKADEMIE WESERBERGLAND hat in einem Projekt die Geschichte der heutigen Berufsfachschule Pflege aufgearbeitet und bei einem feierlichen Abschluss vorgestellt. Möglich war dies durch die Unterstützung der Stiftung Bethesda.

Auf eine lange Tradition blickt die AGAPLESION EV. GESUNDHEITSAKADEMIE WESERBERGLAND zurück. Die heutige Berufsfachschule Pflege wurde von der Christophorus-Schwesterschaft gegründet. Diese wiederum wurde 1907 durch Frida Gräfin zur Lippe unter dem Namen „Evangelische Landpflege-Schwesterschaft“ ins Leben gerufen. Ziel war es, sogenannte Landpflegeschwestern auszubilden zur Unterstützung der ländlichen Bevölkerung bei häuslichen Notständen. Die Pflegeschüler:innen vom Oberkurs haben diese bewegte Geschichte im Rahmen eines Sonderprojektes untersucht und die Unterschiede in der Pflegeausbildung damals und heute herausgearbeitet.

Beim festlichen Projektabschluss haben die Auszubildenden ihre Ergebnisse präsentiert und eine Wand mit Leinwänden gestaltet. Inhaltlich ging es um die Unterschiede in der Pflegeausbildung in verschiedenen Zeitabschnitten; zum Beispiel der Wandel der Dienstkleidung und der Unterrichtsinhalte.

Mit dem Kurs 08/19 beenden im Juli 2022 das letzte Mal „Gesundheits- und Krankenpfleger:innen“ ihre Ausbildung, ab dem nächsten Jahr wird dann die erste Klasse nach dem neuen Pflegeberufegesetz abschließen. Ausgebildete Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner werden dadurch in der Pflegefachschule qualifiziert, sofort nach der Ausbildung in allen Pflegebereichen arbeiten zu können.

Umgesetzt werden konnte dieses Projekt aufgrund der Unterstützung der Stiftung Bethesda, die unter anderem das Arbeitsmaterial gefördert hat. „Die Ausbildung von Pflegefachkräften ist ein wichtiges Zukunftsthema, welches uns als Förderstiftung neben dem Hospiz, dem Krankenhaus, dem Medizinischen Versorgungszentrum und der Altenpflege sehr am Herzen liegt“, berichtet Regine Koch, Stellv. Vorstandsvorsitzende Stiftung Bethesda.

„Wir freuen uns über die Unterstützung und sind begeistert über das Ergebnis“, bedankt sich Schulleiterin Heike Spors bei der Stiftung Bethesda und den Schüler:innen für deren Engagement bei der Recherche und Aufarbeitung der Schulgeschichte und dem Wirken der Christophorus-Schwesterschaft.

Bildunterschriften:

Projektabschluss Schwesterschaft

(v.l.) Schulleiterin Heike Spors, Kuratoriumsvorsitzende Pastorin Birgit Löhmann und Pflegedirektorin Susanne Rumberger freuen sich über das gelungene Projekt.

Projekt Schule

Die Auszubildenden Bianca Unger, Kevin Decker und Carolin Daniel stellten die Entwicklung der Berufskleidung in der Pflege vor.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.bathildis.de.

Die **AGAPLESION EV. BATHILDISKRANKENHAUS gemeinnützige GmbH** in der niedersächsischen Kurstadt Bad Pyrmont ist ein 1899 gegründetes Krankenhaus der Regel- und erweiterten Schwerpunktversorgung mit 243 Planbetten und über 600 Mitarbeitern. Das Leistungsangebot erstreckt sich über die Fachdisziplinen Anästhesiologie, Intensiv- und



Notfallmedizin, Schmerztherapie, Allgemein-, Viszeral- und Endokrine Chirurgie, Gefäßchirurgie und Endovasculäre Chirurgie, Innere Medizin, Kardiologie und Gastroenterologie, Neurochirurgie, Neurologie mit Schlaganfallzentrum und zertifizierter Stroke Unit, Orthopädie, spezielle orthopädische Chirurgie und Rheumatologie mit einem zertifizierten EndoProthetikZentrum, Handchirurgie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie mit BG-Zulassung, zertifiziert als regionales Traumazentrum und als AltersTraumaZentrum sowie einer Belegabteilung für Urologie.

Ein Medizinisches Versorgungszentrum mit den Praxen für Allgemeinchirurgie, Allgemeinmedizin, Neurochirurgie, Neurologie, Orthopädie, einer Praxis für Radiologie sowie eine stationären Altenhilfeeinrichtung, ein ambulanter Pflegedienst und ein Hospiz runden unser medizinisches und pflegerisches Angebot in Bad Pyrmont ab.

Bekannt ist unser Krankenhaus für die freundliche Zuwendung der Mitarbeiter und die hohe fachliche Kompetenz in allen Abteilungen. Mit 150 Ausbildungsplätzen an unserer AGAPLESION EV. GESUNDHEITSAKADEMIE WESERBERGLAND sind wir eine der größten Ausbildungsstätten vor Ort.

Seit Oktober 2012 hält die AGAPLESION gemeinnützige Aktiengesellschaft mit 60 Prozent die Mehrheit der Gesellschafteranteile; die Stiftung Bethesda hält 40 Prozent.

Die **AGAPLESION gemeinnützige Aktiengesellschaft** wurde 2002 in Frankfurt am Main von christlichen Unternehmen gegründet, um vorwiegend christliche Gesundheitseinrichtungen in einer anspruchsvollen Wirtschafts- und Wettbewerbssituation zu stärken.

Zu AGAPLESION gehören bundesweit mehr als 100 Einrichtungen, darunter 23 Krankenhausstandorte mit über 6.340 Betten, 41 Wohn- und Pflegeeinrichtungen mit über 3.550 Pflegeplätzen, drei Hospize, 37 Medizinische Versorgungszentren, neun Ambulante Pflegedienste und eine Fortbildungsakademie. Darüber hinaus bildet AGAPLESION an 15 Standorten im Bereich Gesundheits- und Krankenpflege aus. Mehr als 22.000 Mitarbeiter:innen sorgen für eine patient:innenorientierte Medizin und Pflege nach anerkannten Qualitätsstandards. Pro Jahr werden über eine Million Patient:innen versorgt. Die Umsatzerlöse aller Einrichtungen inklusive der Beteiligungen betragen über 1,6 Milliarden Euro.

Die alleinigen Aktionäre der AGAPLESION gAG sind verschiedene traditionsreiche Diakoniewerke und Kirchen. Auch durch diese Aktionäre ist die AGAPLESION gAG fest in der Diakonie verwurzelt und setzt das Wohl ihrer Patient:innen, Bewohner:innen und Mitarbeiter:innen als Maßstab für ihr Handeln.

Die **Stiftung Bethesda** wurde bereits im Jahr 1848 gegründet und hat sich zur Aufgabe gesetzt, bedürftigen Menschen zu helfen. Aus diesem Auftrag heraus wurde das Krankenhaus 1899 gegründet und um weitere Sozialunternehmen ergänzt, an denen die Stiftung heute gemeinsam mit der AGAPLESION gAG beteiligt ist. Die Stiftung verfolgt damit Förderungszwecke wie die Unterstützung von Menschen, die aufgrund widriger Umstände nicht in der Lage sind, die Kosten für medizinische Behandlungen selbst aufzubringen, weil sie keinen Krankenversicherungsschutz besitzen. Ebenfalls von der Stiftung unterstützt wird die diakonische Ausbildung von Heil- und Hilfsberufen.

Pressekontakt

AGAPLESION EV. BATHILDISKRANKENHAUS gemeinnützige GmbH

Maulbeerallee 4, 31812 Bad Pyrmont
Anja Thulke, Öffentlichkeitsarbeit und Marketing
T (05281) 99 – 26 27, F (05281) 99 – 10 15
anja.thulke@agaplesion.de, www.bathildis.de